

# Annoncen-Beilage zu Nr. 2 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **4 (1882)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Allen Hausfrauen & Wäscherinnen**  
sowie Gasthofbesitzern, Armen- und Kranken-  
haus-Verwaltungen etc., welchen daran liegt,  
mit einem realen, billigen, bequemen und  
absolut unschädlichen [43]

**Wasch- und Reinigungsmittel**  
ihre Wäsche blendend weiss zu erhalten  
und besonders zu schonen, sowie auf die  
leichteste und sicherste Weise Fussböden,  
Lambrien u. alle Haus- u. Küchengeräthe  
zu reinigen, kann in jeder Beziehung

**Siglar's Patent-Sodin**,  
welches nun bereits in vielen Hundert  
Haushaltungen alle anderen Präparate,  
wie Fettlangemehl, Waschmehl, Seifen-  
extract, Waschkry stall u. dgl. verdrängt  
hat, bestens empfohlen werden. Näheres  
in den Gebrauchsanweisungen. — In den  
meisten **Spezerei- & Seifenhandlungen**  
zu haben. — Das Patent-Sodin ist ein gros-  
sowie auch zur Probe in Postpaqueten mit  
4 1/2 Kilo, offen für Fr. 3. 50, oder mit  
9 Paqueten à 1/2 Kilo für Fr. 4 unfrankirt,  
gegen Nachnahme zu beziehen von der  
K. k. a. p.

Sodin-Fabrik Feldkirch (Vorarlberg).

**Kunstoffärberei  
und chemische Waschanstalt**  
in **Horn**, Kt. Thurgau.

Färberei und Wascherei für Herren-  
und Damengarderobe (zertrümmert und un-  
zertrümmert), Möbelstoffe, Gardinen, Tisch-  
decken, Teppiche, Plüsch, Federn, Hand-  
schuhe etc. — Aufträge von auswärts  
prompt und billigst. [14]

Hauptablage: Neugasse 17, St. Gallen.

**Bazar** pro Quartal Fr. 3. 35, nach  
auswärts franko Fr. 4. —

**Modenwelt** pro Quartal Fr. 1. 70,  
nach ausw. fr. Fr. 2. 10.

**Illustrierte Frauen-Zeitung**  
Fr. 3. 35, nach ausw. franko Fr. 3. 75.

**Haushaltungsbuch für 1882**  
zu Fr. 1. 60 und Fr. 1. 80, nach aus-  
wärts je 20 Rp. mehr.

**Müller, Sus.** Die weiblichen  
Handarbeiten, geb. Fr. 6. —

— Das fleissige Hausmütterchen,  
geb. Fr. 6. 50.

Zum Abonnement und zu Bestellungen  
ladet ein

**Cäsar Schmidt**, Buchhandlung,  
**Herisau**, Schmidgasse.

45] Probenummern franco und gratis!

**Für die Winterabende**

empfehle die in meinem Verlage erschie-  
nenen Spiele:

**Neues Bildermalespiel** von Hin-  
dermann, giftfrei. Preis Fr. 3. 50. Für  
Kinder.

**Die Wettfahrt um die Erde** von  
Reymond. Preis Fr. 3. —. Geographi-  
sches Reisespiel für die reifere Jugend  
und Erwachsene.

**Der europäische Zukunftskrieg.**  
Preis Fr. 1. 50. Prachtausgabe Fr. 2.  
Ganz neues, sehr interessantes Kriegs-  
spiel für die Jugend und Erwachsene.

**Louis Wächter**,  
Buchhandlung, Kramgasse 148, in Bern.  
Die Spiele werden für diese Preise  
franko geliefert. [47]

**Vorhangstoffe**

(in- und ausländisches Fabrikat),  
in grösster Auswahl und zu den  
billigsten Preisen, bei

**Chr. Langenegger**,  
44] 36 Neugasse, St. Gallen.

**Kinder-Zwiebak**,

bestes, fortwährend an Anerkennung ge-  
winnendes, von Aerzten bestens empfo-  
hlenes **Kindernahrungsmittel**, selbst von  
zartesten Alter an verwendbar, empfehle  
bestens

**U. Engler**, Conditor,  
49] Engulgasse Nr. 5, St. Gallen.

**In Folge Wegzuges sehr günstige Einkäufe**

== für Brautleute: ==

Zwei vollständige **Betten**, ein **Kanape**, eine **Kommode**, zwei  
**Kleiderkästen**, ein **Esstisch**, ein **Zimmertisch**, vier **Sessel**, ein  
**Küchekasten**, ein **Spiegel**, ein **Sekretär**, Alles neu, für **Fr. 510**,  
ohne Sekretär für nur **Fr. 390**.

Empfehle diese Waare unter Zusicherung prompter und reeller  
Bedienung. Hochachtungsvoll [50]

**J. A. Schäfler**, Gantgeber, St. Gallen.

**Urtica nivea, Nesseltuch**,

vorzugsweise für **Bett- und Leibwäsche**,

ein Gewebe, welches an gediegener Schönheit, seidenartigem Glanze und haltbarer  
Feinheit von keinem andern übertroffen wird, empfehlen zu Fabrikpreisen

**Hofmann & Cie.**

zum **Museum**, Marktgasse Nr. 8, St. Gallen.

3]

**Gummisohlen**

bis zu 1 Centimeter Dicke werden billigst verarbeitet auf alte und  
neue Herren-, Damen- und Kinderstiefel von

**Greinacher** zur „Harmonie“,

Speisergasse 20, St. Gallen.

37]

**Hühneraugen**

entfernt durchaus schmerzlos und ohne jede Gefahr, so dass auch die  
empfindlichsten Personen sich dieser Behandlung unterziehen dürfen.

**J. Grüter**, Operateur und Zahnarzt,

zum »Anker«, Schmidgasse, St. Gallen.

35]

**Zéa & Fleur d'Avénaline**

zwei Mehlsorten für Suppen; schnelle und einfache Zubereitung.

Wohlschmeckend. — Gesund. — Billig.

Zahlreiche Zeugnisse

von Staats- und Gemeinde-Anstalten, Hôtels, Privaten etc.

== **Oettli's Kindermehl** ==

à Fr. 1 per Büchse

sehr vorthellhaft bekannt und von vielen medizinischen  
Autoritäten empfohlen.

Diese von der Société des Usines de Vevey-Montreux zubereiteten Produkte  
sind zu haben:

- |                       |           |  |
|-----------------------|-----------|--|
| in <b>St. Gallen</b>  | bei Herrn | <b>P. L. Zollikofer</b> zum Waldhorn.            |
| „ <b>Rorschach</b> „  | Herren    | <b>Beraud &amp; Cie.</b> , Delikatessenhandlung. |
| „ <b>Heiden</b> „     | Herrn     | <b>Joh. Rohner</b> , Spezereihandlung.           |
| „ <b>Herisau</b> „    | „         | <b>Lobeck</b> , Apotheker.                       |
| „ <b>Trogen</b> „     | „         | <b>C. Staib</b> .                                |
| „ <b>Rapperswyl</b> „ | „         | <b>Tröst-Curti</b> .                             |
| „ <b>Wyl</b> „        | „         | <b>Nicolas Senn</b> .                            |
| „ <b>Ragaz</b> „      | Herren    | <b>Jaudin &amp; Janett</b> .                     |

[8]

**Smyrna-Weine:**

**Rosachi — Muscat doux — Vin d'Homère**

**Comanderio — Muscat sec.**

Ich liefere diese Weine in Kistchen von 5 Stück an gegen Nachnahme. Für  
Kranke und Reconvalescenten sind dieselben vorzüglich und kann ich für Reinheit  
derselben vollste Garantie leisten.

Ebenso empfehle mein Lager in realen **Tisch- und Dienstenweinen**,  
von 40 Cts. an bis Fr. 1. 50 per Liter. Weisse und rothe **Land- und aus-  
ländische Weine**. Gebinde werden leihweise gratis dazu gegeben und liefere  
in Piecen von 25 Liter bis 700 Liter; es müssen die leeren Gebinde jedoch franco  
Zürich retournirt werden.

**Preis-Courants** stehen gratis und franco zur Verfügung.

Es empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch die

**Weinhandlung von KASPAR WIDERKEHR**

vis-à-vis dem Theater in **Zürich**.

36]

Gegen **Husten** empfohlen:

**PATE PECTORALE FORTIFIANTE**

de **J. KLAUS**, au Locle (Suisse)

20-jähriger Erfolg; 6 Ehrenmedaillen an verschiedenen Weltausstellungen.  
Preis per Schachtel 1 Fr., per 1/2 Schachtel 50 Cts. — Zu haben in den meisten  
Apotheken der Schweiz und des Auslandes. [24]

Ein verheiratheter  
**Gärtner**

im besten Alter, in allen Fächern der  
Gärtnerei gründlich bewandert, sucht auf  
Anfang April oder später eine ordentliche  
Herrschaftsstelle.

Gute Zeugnisse von hohen Herrschaften  
über Kenntnisse und Solidität stehen zu  
Diensten. [46]

**Stellung offen für:**

Ein im Kochen und in den übrigen  
Haushaltungen etwas angeleitetes junges  
**Mädchen**, das auch etwas Weniges im  
Garten und in dem Weinberg arbeiten  
würde. Sittlichkeit und Treue würde am  
meisten geschätzt.

Eintritt Mitte März. [10]

**Gesucht**

in den **Kanton Zürich auf's Land:**

Eine treue, fleissige Person, welche auch  
die Gartenarbeit versteht, zum Besorgen  
sämtlicher Hausgeschäfte. [54]

**In einer guten Familie**

der französischen Schweiz würden einige  
junge Knaben, welche die gewöhnliche  
oder Realschule zu besuchen wünschen,  
gute Aufnahme finden. — Bescheidener  
Pensionspreis, Familienleben.

Offerten an **F. Langenstein**, **Boudry**,  
Neuchâtel. [52]

**Lehrlings-Gesuch.**

Zur Erlernung der **Flach- und Deko-  
rationsmalerei** nehme einen fähigen  
Knaben unter sehr annehmbaren Condi-  
tionen in die Lehre. Eintritt sofort oder  
auf Mo. at März.

Auskunft ertheilt die Expedition dieses  
Blattes. [53]

**Für Herrschaften wie Dienstboten.**

Ich kann fortwährend tüchtige Dienst-  
boten beider Geschlechter plazieren.

Frau **A. Fischer**,

5] Wynigenstrasse 389, **Burgdorf**.

werden unzertrennt durch chem.  
Waschen oder Färben wieder in  
guten Zustand gestellt und ersetzen  
dieselben bei gutem Stoffe in den

**Getragene Herrenkleider**

meisten Fällen Neuanschaffungen.  
Prompte und billige Bedienung zu-  
gesichert. [1]

**Georg Pletscher**,  
Kleiderfärberei und Wäscherei,  
**Winterthur**.

21] **Selbstgewonnener**

**ächster Bienen-Sonig**

ist zu haben bei

Frau **Alegor**

in **Untereggen** bei **St. Gallen**.

**Frauen & Töchtern  
empfohlen!**

„Das hauswirthschaftliche Jahrbuch“  
für 1882.

Zweiter Jahrgang des

**Schweiz. Frauenkalender**

bietet auf 104 Seiten (feinst ausge-  
stattet) eine solche Fülle beleh-  
renden und unterhaltenden Tex-  
tes, wie kein z weiter für die Da-  
menwelt bestimmter Kalender und  
eignet sich vorzüglich zu Weih-  
nachtsgeschenken. Preis Fr. 1. 60.  
Gegen Einsendung des Betrages in  
Marken erfolgt Franko-Zusendung  
durch die

**Schweiz. Verlagsanstalt**, **St. Gallen**.

### Amerikanische Schneeschuhe, Polarstiefel etc.

vollständig wasserdicht und warm gefüttert empfiehlt als sehr solid und praktisch

**Greinacher** zur „Harmonie“, Speisergasse 20, St. Gallen.

38]

### Auswanderer nach Amerika

wenden sich für **billigste** und **zuverlässigste** Beförderung an die bestempfohlene Auswanderungs-Gesellschaft

**Ph. Rommel & Cie.** in **Basel**

und an ihren patentirten Hauptagenten: **J. Meyer-Mettler** (Bion-Gluck's Nachfolger), Poststr. 23, St. Gallen. [55]

### NEUCHÂTEL.

#### Bewährtes Töchter-Pensionat.

33] Von vielen edlen Familien der Schweiz und des Auslandes auf's Wärmste empfohlen (siehe „Schweizer Frauen-Zeitung“ 1881 Nr. 30). Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin: **M<sup>lle</sup> Marie Thomas** (Promenade près du lac).

51] Verlag von **C. Wüerich-Gaudard** in **Bern**.

**Ritz, Berner Kochbuch.**

13. vermehrte Auflage.

Preis brosch. Fr. 3. 50, geb. Fr. 4. —.

**Rytz, la bonne cuisinière.**

9<sup>me</sup> édition, augmentée.

Prix broché fr. 3. 50, relié fr. 4. —.

Ein unentbehrlicher Rathgeber für alle Hausfrauen und solche, die es werden wollen. — Vorräthig in allen Buchhandlungen.

9 Goldene Medaillen und Ehrendiplome 9

# LIEBIG

## COMPANY'S FLEISCH-EXTRACT

aus **FRAY BENTOS** (Südamerika)

---

Nur **echt** *WENN JEDER TOPF DIE UNTERSCHRIFT Jos Liebig IN BLAUER FARBE TRÄGT.*

40 A] Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vorzüglichen Kräftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, das Mittel zu grosser Ersparnis im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

**Engros-Lager** bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz: Herren **Weber & Aldinger** in **Zürich** und **St. Gallen**; Herrn **Leonh. Bernoulli** in **Basel**.

Zu haben bei den grössern Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

### Malzextrakte von Dr. G. Wande Bern

- Vorräthig fast in allen Apotheken. — Man verlange **Dr. Wande's Malz-Extrakt**. **Chemisch rein**, gegen Husten, Keuchhusten, Croup, Brust- u. Lungenleiden Fr. 1. 40
- Eisen**, bei Schwächen, Bleichsucht, Blutarmuth, nach erschöpfenden Wochenbetten „ 1. 50
- Jodeisen**, bei Skrophulose (Ersatz des Leberthrans), gegen Drüsen und Hautkrankheiten „ 1. 50
- Chinin**, bei Nervenleiden, Ohren-, Kopf- u. Zahnweh, Fieber — berühmtes Stärkungsmittel „ 1. 90
- Gegen Würmer**, bei Kindern seiner sichern Wirkung wegen sehr geschätzt „ 1. 60
- Kalkphosphat**, bei Knochenkrankheiten, Skrophulose, Tuberkulose — auch vortreffliche Kindernahrung. „ 1. 50
- Liebig's Kindernahrung**, Ersatz der Muttermilch, äusserst bequem im Gebrauche „ 1. 50
- Dr. Wande's** berühmte **Malz-Zucker** und **-Bonbons**, gegen Husten und Verschleimung.
- 15] Vielfach prämirnt und von allen Aerzten mit Vorliebe verwendet.

Verlag von **B. F. Haller** in **Bern**, zu beziehen durch alle Buchhandlungen:

### Schönstes Festgeschenk!

Neue Ausgabe von

## Sänger aus Helvetien's Gauern.

Album deutsch-schweizerischer Dichtungen der Gegenwart, aus Originalbeiträgen zusammengestellt und herausgegeben von **Ernst Heller**, unter Mitwirkung von August Corrodi, Edmund Dorer, Drammor, Emil Fallor, Adolf Frey, Otto Haggenmacher, Alfred Hartmann, J. J. Honegger, Balthasar Hunold, Rudolf Kelterborn, Gottfried Kinkel, Fritz Krauss, Jakob Mähly, Ferdinand Meyer, Rudolf Niggeler, Friedrich Oser, Johann Stauffacher, Otto Sutermeister, Vogel von Glarus, Robert Weber, J. V. Widmann, Zolling (früher pseud. Gottlieb Ritter) etc.

**Preis brosch. Fr. 3. 50, geb. Fr. 5, in Goldschnitt Fr. 5. 50.**

Dieses Werk, welches bei seiner ersten Auflage von den hervorragendsten Zeitschriften, wie „Ueber Land und Meer“, „Europa“, „Blätter für literarische Unterhaltung“, „Magazin für die Literatur des Auslandes“, „Bund“, „Gazette de Lausanne“, „Journal de Genève“ etc. etc. und den bedeutendsten Schriftstellern, wie Emanuel Geibel, Paul Heyse, J. V. Scheffel u. s. w., auf's Günstigste beurtheilt wurde, erscheint nun (ein in der Schweiz seitener Erfolg) in einer neuen, viel veränderten und verbesserten Ausgabe. Der so niedrig gestellte Preis macht es zum Allgemeingut des schweizerischen Volkes und sollte dieses Buch somit auf keinem Weihnachtstische fehlen. (H 2503 Y) [39]

### Vacanen-Liste.

#### Unentgeltliche Stellenvermittlung

für Abonnentinnen der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

**Zur gefälligen Notiz.**

- Bei jeder Nachfrage ist die vorgegebene Ziffer anzugeben.
- Briefe erbiten franco mit Befügung von Retourmarken.
- Telegramme an unsere Adresse erfordern einen Expressen (25 Cts.).
- Eventuelle Befehle wollen man sofort anzeigen.
- Zeugnisse und Photographien sind nicht an uns einzuliefern.

**Es suchen Stellung:**

**Angesof.**

- Die besorgte Mutter einer braven und willigen 17jährigen Tochter wünscht dieselbe zur gründlichen Erlernung häuslicher Hausgeschäfte bei einer tüchtigen Hausfrau zu plaziren, wo sie mit Geduld und Gewissenhaftigkeit in ihre Pflichten eingeführt würde.
- Eine sehr respektable, alleinstehende, ältere Frau, die auf ihrem eigenen schweren Lebensgange eine Summe von Erfahrungen gesammelt hat und dieselben gerne im Interesse ihrer Mitmenschen noch nutzbringend verwenden möchte, sucht eine ihren Verhältnissen angemessene Stellung: sei es als gewissenhafte Dienvertreterin der Hausfrau über die Dienstboten und Erziehung von Kindern, oder als Gesellschafterin und Pfliegerin einer einzelnen Dame, da sie in der praktischen Krankenpflege wohl erfahren ist. Wenn sie sich auch nicht anerbietet, grobe Hausarbeit, wie Waschen und Putzen, zu verrichten, so ist sie dagegen mit Vergnügen bereit, ihre Fertigkeiten im Kochen (auch Luxus- und Krankeküche), Glätten und Ausbessern etc. in den Dienst einer Familie zu stellen. Beste Empfehlungen achtbarer Personen stehen zu Diensten.
- Eine Tochter aus guter Familie, Kenntnisse im Nähen besitzend, zu einer geschickten Näherin, wo sie sich in ihrem Verufe tüchtig ausbilden könnte. Auch eine andere nicht allzufrühe Stelle, z. B. in einem Laden oder Bureau, würde angenommen.
- Ein gebildetes Frauenzimmer, deutsch und französisch sprechend, auch Kenntnisse in der englischen Sprache und dem Klavierpiel besitzend, in einer Familie zur Erziehung und Aufsichtung von Kindern, oder als Gesellschafterin zu einer Dame.

**Stellungen offen für:**

**Nachfrage.**

- Ein einfaches, braves und eingesogenes Mädchen, welches das Kleidermachen gelernt hat, zur Besorgung der Zimmerarbeiten in eine bürgerliche Familie. Bei erprobtem, zuverlässigem Charakter familiäre Stellung und anständiger Lohn.
- Auf Lichtmeh: Eine achtbare, einfache Tochter, mit gutmüthigem Charakter, in eine Kurhaus-Wirthschaft im St. Zürich. Einer Waise, die für längere Zeit verbliebe und sich in den Familientreue einleben wollte, gäbe man den Vorzug.
- Ein tüchtiges Stubenmädchen, das die Hausgeschäfte versteht, Liebe zu Kindern hat, treu, arbeitsam und ordnungsliebend ist. Gute Zeugnisse erforderlich. Eintritt sofort.
- Nach Zofinnen: Eine tüchtige, ordnungsliebende Köchin. Liebedvolle Behandlung wird zugesichert. Eintritt nach Belieben.
- Eine gut empfohlene, zuverlässige Magd, die gut kochen und bügeln kann, bei einer grössern Privatfamilie. Eintr. auf Lichtmeh.
- Ein treues, scheidenes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat. Wäre es noch nicht in allen Hausgeschäften völlig erfahren, würde man es gerne belehren. Lohn je nach den Leistungen. Gute Behandlung zugesichert.
- Eine junge Tochter, fittlich, treu und eingesogen, katholischer Konfession, welche den Umgang mit Kindern kennt, sowie auch etwas vom Nähen und den Hausgeschäften versteht. Eintritt nach Belieben.
- Eine treue, ordnungsliebende, zuverlässige Tochter, die Liebe zu Kindern hat und den Umgang kennt, vom Kochen und den übrigen Hausgeschäften etwas versteht, zu einer ganz kleinen Familie. Lohn je nach den Leistungen. Eintritt sofort.
- Ein durchaus gebildetes Frauenzimmer von 20—35 Jahren, willigen, sanften Charakters, dabei selbstständig und von einnehmendem, vertrauen erweckendem Neußern, welches vollständige Kenntnisse im Bügeln und allen weiblichen Handarbeiten, daneben auch im Besorgen der Dinge besitzt und nöthigenfalls auch im Kochen auszuüben kann, zur Bedienung einer ältern Dame. Dasselbe soll Schweizerin und katholischer Konfession sein. Eintritt Ende März.

**Briefe für Mittheilung von Adressen sind an die Redaktion: Frau Elise Honegger z. Zellenberg zu richten.**

### Gewerbehalle zum Pelikan ST. GALLEN, Schmiedgasse 13, ST. GALLEN.

Einem verehrten in- und auswärtigen Publikum zur gefl. Notiz, dass meine grossen Lokalitäten im Parterre, 1. 2. und 3. Stock wieder reichhaltig assortirt sind und empfehle meine Möbel mit billigster Preisangabe und unter Zusage solider und geschmackvoller Ausführung und der vollsten **Garantie** für dieselben.

A. In hartem Holz: Fr.		B. In weichem Holz: Fr.	
Büffets und Spiegelschränke	130—220	Chiffonnieres u. doppelte Kasten	40—70
Chiffonnieres und Doppelkästen	70—200	Kasten, einfache u. Küchekasten	24—33
Kommoden und Flügelkäste	50—95	Kommoden, Waschkommoden	33—48
Sekretärs, einfache u. verzierte	120—220	Flügelkäste und Glaskäste	30—50
Waschkommoden mit Marmor	100—150	Bettstellen, geschweift u. franz.	20—30
Waschtische mit Marmor	40—65	Kinderbettstellen und Sesseli	15—22
Nachtische ohne od. mit Marmor	20—30	Nachtische und Nachtstühle	12—25
Consoltische ohne od. mit Marmor	20—90	Waschtische, marmorirt	20—30
Büchergestelle u. Musikständer	10—25	Tische, viereckige und runde	10—30
Damenschreibtische mit Aufsatz	90—120	Küchentische und Bänke	5—20
Tische, runde und ovale	30—100	Aufsatzpult und Schreibpult	15—30
Tische, eckige und halbrunde	20—50	Kanapes, Gambetta, Sophas	50, 90—150
Bettstellen, geschweift u. franz.	50—80	Tabour., Polstersessel, Faut.	20, 30—100
Arbeitsische und Nippische	15—45	Federmatratzen mit Kissen	25, 30—40
Handtuchständer u. Waschständer	5—12	Pferdehaarmatratzen	60, 90—100
Kindermöbel aller Art	4—30	Oberratzen	15, 18—22
Tabourets u. Sessel, Klavierstühle	4—25	Federn u. Flaum, ganze Betten	125—400

Ebenso empfehle Bettwaaren, Kupferwaaren, Spiegel, Reiseartikel, Kinderschlitten. Besonders mache auf durchaus massive nussbaumene Tische und Bettstellen aufmerksam.

Ganze Aussteuern finden besondere Berücksichtigung, ebenso Wirtschafts-Einrichtungen; bitte ergebnis, die Firma nicht zu verwechseln. **Ambrosius Dinsler**, Gewerbehalle zum Pelikan, Schmiedgasse Nr. 13, St. Gallen.